

Inhalt

Vorwort	7
I. Einleitung: Schnitzlers Bemühungen um eine theaterwirksame Komödie	9
II. Die Bedeutungsskala des Wortes „Komödie“ in Schnitzlers Werken	12
III. Komödie und Lustspiel. Zur Typologie einer dramatischen Untergattung	21
IV. „Dasein heißt eine Rolle spielen“. Einige Überlegungen zur Tradition der Schauspielmetapher	34
V. Literaturwissenschaftliche und theaterkritische Aspekte zu Schnitzlers Werk. Statt eines Forschungsberichts	47
VI. Schnitzlers früheste Komödien (1888 – 1897)	53
VII. Schnitzlers „historische“ Grotteske	66
VIII. Die sozial-ethischen Komödien der Unaufrichtigkeit	73
IX. Schnitzlers „politische“ Komödien	84
X. Die „Komödie der Worte“.	101
XI. Schnitzlers „erstes“ Lustspiel	110
XII. Schnitzlers Tragikomödien	117
XIII. Zusammenfassung: Sozialer Rollenzwang und kritische Ethik	131
Abkürzungen	136
Anmerkungen	137
Literaturverzeichnis	170
Register	177